

Protokoll der 8. Generalversammlung

Ort: Restaurant Schlossfeld, Willisau
Datum: Freitag, 30. April 1993
Zeit: 20.00 Uhr
Vorsitz: Norbert Deplazes, Präsident
Anwesende: 31 Mitglieder
Entschuldigt: 24 Mitglieder

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Aufnahme der neuen Clubmitglieder
3. Genehmigung des Protokolles der letzten GV
4. Genehmigung der Jahresberichte
5. Genehmigung des Tätigkeitsprogrammes
6. Rechnungsablage
7. Wahlen
8. Festsetzung der Beiträge und Gebühren
9. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
10. Verschiedenes

Vorstand:

Norbert	Deplazes	Präsident
Heinz	Egli	Vize-Präsident
Elmar	Steiner	Spielleiter
Christian	Klemenjak	Kassier
Esther	Dossenbach	Aktuarin
Heinz	Hirschi	1. Beisitzer

Anwesende Mitglieder:

Heinz Hirschi	Esther Dossenbach	Elmar Steiner
Heinz Egli	Norbert Deplazes	Christian Klemnjak
Marianne Amrein	Peter Aregger	Benno Bühlmann
Olivier Chappuis	Isabelle Deplazes	Urs Deubelbeiss
Adrian Egli	Astrid Hirschi	Werner Kjaer
Gaby Koller	Rita Kruppenacher	Pius Krügel
Urs Menz	Herbert Müller	Rosmarie Müller
Roland Peter	Karin Richards	Romy Schnider
Markus Schumacher	Felix Schürch	Paul Setschi
Peter Troxler	Marie-Louise Wunderlin	Simultan AG
Wunderlin Glasbau		

1. Begrüssung, Wahl des Stimmzähler, Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident begrüsst die anwesenden Clubmitglieder zur 8. Generalversammlung und heisst alle recht herzlich willkommen.

Norbert stellt fest, dass die Einladung zur GV 1993 zeitgemäss an alle Mitglieder zugestellt wurde.

Die Traktandenliste wird, wie sie vorliegt, genehmigt.

Als Stimmzählerin wird bestimmt: Rosamrie Müller

Total Anwesende: 31 Stimmberechtigte: 31 Absolutes Mehr: 16

Entschuldigte Mitglieder:

Rolf Vögeli	Beat Hirschi	Christian Brun	Kreuzgarage
Andy Tas	Franz Kunz	Christine Schaller	Anita Meyer
Claudia Hyden	Esther Küng	Robert Küng	Hubert Meyer
Fredi Steinmann	Markus Limacher	Claudia Meier	Franz Willimann
Mario Deplazes	Rest. Sternen	Simone Filliger	Rebecca Tas
Chris Richards	Susanne Affolter	Christoph Affolter	

2. Aufnahme der neuen Clubmitglieder

Neu aufgenommen in den Squash-Club Quattro Willisau werden folgende Mitglieder:

Aktiv- und Passivmitglieder

Gaby Koller	Krummenacher Rita	Deubelbeiss Urs
Limacher Markus	Schumacher Markus	

Gönner

Haslimann Aufzüge

Mit einem kräftigen Applaus werden die neuen Mitglieder in den Club aufgenommen.

Folgende Mitglieder haben auf Ende des 8. Clubjahres den Austritt gegeben:

Mario Deplazes	Claudia Meier	Claudia Hyden	Simone Filliger
Franz Willimann	Franz Willimann	Christine Schaller	Rest. Sternen
Anita Meyer	Fredi Steinmann		

Zum Anfang des 9. Vereinsjahres zählt der SCQW zusammen mit den Gönnern 101 Mitglieder.

3. Genehmigung des Protokolles der 7. GV vom 24. April 1992

Das Protokoll der 7. GV wird genehmigt und dem Schreiberling für die Schreibearbeit bestens gedankt.

4. Genehmigung der Jahresberichte

Spielleiter

Plauschturnier

Das gut besuchte Plauschturnier vom 18. Juli 92 wurde zum letzten mal ohne ohne Spielleiter durchgeführt (hat er sich wenigstens so vorgenommen).

Im gewohnten Rahmen wurde Minigolf gespielt und gemeinsam "Znacht" gegessen. Für die Daheimgebliebenen ist noch zu erwähnen, dass vom Club schon wieder ein Dessert offeriert wurde.

Clubabende

Da nicht mit einer vollen Ausnutzung der reservierten Courts gerechnet werden konnte, war die Belegung im vergangenen Jahr recht gut. Es sollte jedoch trotzdem, gemeinsam mit der Centerleitung, nach Lösungen gesucht werden, die für beide Seiten gute Ergebnisse bietet.

Die Clubabendteilnehmer vom Januar 91 bis Dezember 92 sind ermittelt worden und die Aktivsten fünf erhielten ein kleines Geschenk.

Dies waren:

1. Platz	Heinz Egli	123	gespielte Einheiten
2.	Chris Richards	89	
3.	Oli Chappuis	68	
4.	Urs Arnold	64	
5.	Christian Brun	59	

weitere nennenswerte Aktive:

6.	Herbert Müller	53	
7.	Romi Schnieder	46	
8.	Markus Fischer	42	
9.	Beat Hirschi	40	

Die restlichen Clubmitglieder traten anhand der wenigen gespielten Einheiten nicht gross in Erscheinung.

Neue Information an die Clubmitglieder:

Reservierte Einheiten der Clubmitglieder an Clubabenden, zu denen kein Partner gefunden werden konnte, müssen nicht bezahlt werden.

Clubmeisterschaften

Am 29. November 92 fand das Clubturnier statt. In gemütlicher, fast familärer Runde von 5 Damen und 15 Herren wurde um die Ausscheidungen gekämpft.

Bei den Damen gewann wie im Vorjahr ohne Satzverlust Romy Schnieder. Die weiteren Plätze belegten Monika Gernet und Rebecca Tas.

Bei den Herren fiel die Vorentscheidung bereits im Halbfinal, wo sich Norbert Deplazes in einem sehr spannenden Spiel gegen Heinz Hirschi durchsetzen konnte.

Auszug aus den Ranglisten:

Damen

1. Romy Schnieder
2. Monika Gernet
3. Rebecca Tas

Herren

1. Norbert Deplazes
2. Marco Iseli
3. Heinz Hirschi

Forderungsspiele

Seit bestehen der Forderungsspiele vor drei Jahren sind über 85 Spiele ausgetragen worden. Die Aktivsten wurden für ihren unermüdlichen Einsatz, der auch sehr zum Clubleben beiträgt, namentlich erwähnt.

Auszug aus der Rangliste der Nimmermüden:

Rang 1	mit	14	Spielen als Forderer	ist	Christian Brun
2		13			Chris Richards
3		12			Urs Arnold
4		6			Beat Hirschi
5		5			Heinz Egli

Vizepräsident

Herbstausflug

Am Sonntag den 6. September 1992 fand bei herrlichem Sonnenschein der Herbstausflug statt. Man traf sich in der Hubertushütte in Hergiswil. Es wurde viel gelacht, gegessen und getrunken. Alles in allem ein wunderschöner Tag. Allerdings mit einem Makel. Zu wenig Leute nahmen daran Teil. Das Abendessen nahmen einige Clubmitglieder im Restaurant Schlüssel ein, wo es noch einige Kleider zu waschen gab.

Skiweekend

Das Skiweekend fand am 6./7. März 1993 in Hosental statt. Auch dieses war mit 16 Personen eher schlecht besucht. Zwar spielte das Wetter nicht optimal mit, doch wurde es unter der Choreografie von Markus Limacher ein sehr humorvoller Abend. Am Sonntag war das Wetter auf der Nordseite nicht besser. Auf der südseite des Oberalppasses jedoch schien die Sonne, wodurch ein herrlicher Skitag möglich wurde. Der Abschluss fand traditionsgemäss im Restaurant Krone statt, wo der Wirt es sich nicht nehmen liess den Apéro zu offerieren.

Beisitzer I

Interclub 1./2. Mannschaft 2./3 Liga

Für den Start der 7. Interclub-Saison hat man sich mit neuen Ideen und Vorstellungen gerüstet und hoffte somit, bessere Resultate zu erzielen. Durch die Verlegung der Trainings beider Mannschaften auf den gleichen Abend, versuchte man die negativen Erfahrungen von den beiden vorhergegangenen Jahren wett zu machen.

So begann die erste Mannschaft recht vielversprechend mit einem 4:0 Sieg über Stans. Auch die zweite Mannschaft begann gleich gut wie das erste Team. Die Ziele beider Mannschaften waren, im nachhinein gesehen, sehr hoch gesteckt, aber trotz allem mit Einsatz und Wille erreichbar.

I Mannschaft = Aufstiegsspiele
II Mannschaft = Ligaerhalt (Platz 4)

Gesagt getan:

Die erste Mannschaft belegt nach 10 IC Runden den 1. Rang und somit ist das erste Team Teilnehmer an den Aufstiegsspielen. Ein Schritt vorwärts in die 1. Liga. BRAVO!!!

Auch die zweite Mannschaft hat ihre Aufgabe mit viel Elan angepackt und ihr persönliches Ziel ebenfalls erreicht. Wobei von beiden Mannschaften auf die kommende Saison noch einiges zu erwarten ist.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Spielern und treuen Zuschauern recht herzlich bedanken.

Auf zahlreiches Erscheinen am SONNTAG, 2. Mai 1993 zur 1. Aufstiegsrunde gegen Zofingen II im Sportzentrum Schlossfeld freut sich das ganze Team.

Präsident

Der Präsident ist mit den Erläuterungen der Ressort-Jahresberichte einverstanden.

Er möchte jedoch unterstreichen, dass es im 8. Vereinsjahr eine positive und eine weniger positive Seite speziell zu erwähnen gibt. Die positive Meldung ist sicher der resultierende Gewinn aus dem vergangenen Vereinsjahr von Fr. 280.-- trotz konstantem Märklippreis und einer Vorschau von Fr. 1'000.-- Verlust für das vergangene Vereinsjahr. Die weniger positive Meldung ist die Tatsache, dass der Gewinn nur Dank schwacher Beteiligung an den Anlässen erreicht werden konnte.

Der Präsident ruft nochmals alle Mitglieder auf, die Clubabende besser zu nutzen (momentane Vergünstigung Fr. 5.--) und an den Anlässen wie Minigolfturnier, Herbstausflug, Clubmeisterschaften und Skiweekend durch die Präsenz die Bemühungen der Ressortleiter zu honorieren.

Der Präsident möchte allen Anwesenden in Erinnerung rufen, dass das oberste Gremium des SCQW nicht der Vorstand ist sondern die Generalversammlung. Und eben diese GV hat die Statuten mit absolutem Mehr genehmigt. Der Präsident liest lt. Statuten den Zweck unseres Vereines in Erinnerung der lautet:

Der SCQ bezweckt die Ausübung des Squash-Sportes. Insbesondere sollen die Kameradschaft und Geselligkeit unter seinen Mitgliedern gepflegt werden.

Er ruft die Anwesenden dazu auf, nicht nur den Zweck der Statuten zu hören und lesen, sondern den Zweck auch in allen Belangen zu leben.

Norbert dankt allen Vorstandsmitgliedern für die geleisteten Dienste während dem letzten Clubjahr.

Sämtliche Jahresberichte werden von den Anwesenden gutgeheissen.

5. Genehmigung des Tätigkeitsprogrammes

Der Präsident erläutert das Tätigkeitsprogramm für das nächste Clubjahr. Es werden dies sein:

- Plauschturnier
- Interclub bestehend aus einer 2. Liga- und einer 3. Liga-Mannschaft
- Ranglistenspiele
- Grand-Prix (mit Integration in die Rangliste, 3-5 Anlässe pro Jahr)
- Clubmeisterschaften (als Basis dient die Rangliste)
- Quattro-Cup
- Napf-Cup für Nicht-Lizenzierte Spieler und Spielerinnen

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

6. Rechnungsablage (Beilage am Schluss)

Unser Club ist weiterhin auf die Gönnerbeiträge verschiedener Firmen angewiesen, damit ein ausgeglichenes Budget präsentiert werden kann. Der Vorstand dankt allen, welche nach Möglichkeit unsere Sponsoren (lt. Liste) berücksichtigen.

Christian Klemenjak unterbreitet den anwesenden Mitgliedern die Jahresrechnung 1992 und zieht Bilanz vom verflossenen Clubjahr.

Das Budget für die nächste Saison wird ausgeglichen präsentiert.

Benno Bühlmann und Felix Schürch amteten als Revisoren. Felix verliest den Revisorenbericht. Für die sauber geführte Buchhaltung wird Christian gelobt und die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Der Vizepräsident Heinz Egli hat auf Ende des 8. Clubjahres den Rücktritt erklärt.

Der Präsident dankt ihm für seinen Einsatz im Squash Club und bittet die Versammlung, ihn mit einem kräftigen Applaus aus seinem Amt zu entlassen. Als neuer Vizepräsident wird vom Vorstand vorgeschlagen:

Paul Setschi

Paul wird einstimmig gewählt und der Präsident wünscht ihm viel Freude bei seiner kommenden Tätigkeit.

Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl:

Aktuarin:	Esther Peter	Spielleiter:	Elmar Steiner
Kassier:	Christian Klemenjak	Beisitzer 1:	Heinz Hirschi
Präsident:	Norbert Deplazes		

Die "alten" Vorstandsmitglieder werden mit grossem Mehr für weitere 2 Jahre gewählt.

Als bisherige Revisoren werden zur Wiederwahl vorgeschlagen:

Felix Schürch Benno Bühlmann

Beide Rechnungsrevisoren werden ebenfalls von den anwesenden Mitgliedern ohne Gegenstimme für weitere 2 Jahre gewählt.

8. Festsetzung der Beiträge und Gebühren

Ab 17. April 93 wurden die Courtpreise vom Center um Fr. 1.-- auf neu Fr. 17.-- angehoben. Der Vorstand empfiehlt der GV den Märklipreis auf Fr. 6.-- stehen zu lassen. Das ausgeglichene Budget sollte durch Mehreinnahmen im Sponsorenbereich erreicht werden.

Die Versammlung ist mit dem Vorschlag des Vorstandes einverstanden.

9. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Der Vorstand schlägt vor, dass Vorstandsmitglieder während ihrer Tätigkeit keinen Jahresbeitrag mehr zu bezahlen haben.

Nach verschiedenen Wortmeldungen wird dieser Vorschlag von der Generalversammlung nicht angenommen.

10. Verschiedenes

Vereinsdaten

Plauschturnier	10. Juli 1993
Herbstausflug	12. September 1993
Quattro-Cup	2./3. Oktober 1993
Clubmeisterschaften	27./28. November 1993
Skiweekend	12./13. März 1994
Napf-Cup	23./24. April 1994
Generalversammlung	29. April 1994

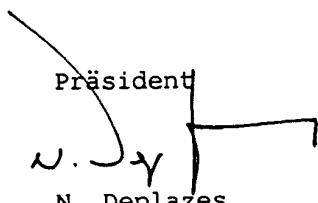
Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für das Erscheinen und wünscht allen ein erfolgreiches und unfallfreies Squashjahr 1993/94.

Schluss der GV 22.00 Uhr.

Norbert wünscht en guete beim sicher fein zubereiteten Fitness-Teller. Das Dessert wurde wiederum vom Centerleiter F. Willimann spendiert und den Kaffee übernahm unser Gönner Kunz Sport.

Besten Dank an Beide für diese grosszügige Geste!

Präsident


N. Deplazes